

Mitteilungsblatt

der Ortsgemeinde
Nußdorf am Haunsberg
Bezirk Salzburg - Umgebung



AMTLICHE MITTEILUNG

Ausgabe Nr. 4

Nußdorf, im August 2021



Foto: Johann Rehr

**Die Gemeinde Nußdorf wünscht schöne Spätsommertage und
einen guten Start ins neue
Schul- und Kindergartenjahr!**

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S				
Vorwort der Bürgermeisterin	S. 2	Amtszeiten Gemeindeamt; Gemeindeamt geschlossen am 25.10.2021;	Long-Covid: Hilfestellung fit2work	S. 10
Informationen der Wildbachgenossenschaft;		Kundmachung Eintragungszeitraum Volksbegehren 20.-27.09.2021	Informationen aus dem EKIZ;	
Starkregen – verstopfte Einlaufschächte			Informationen des Pensionistenverbandes	S. 11
- Überschwemmungen	S. 3	Corona-Hilfsfonds für Vereine und Feuerwehren;	Der Elternverein stellt sich vor	S. 12
Stellenausschreibung d. Gemeinde;		Blutspendeaktion 23.08.2021;	Veranstaltungen des Katholischen Bildungswerkes Nußdorf;	S. 13
Informationen der BH Salzburg - Umgebung	S. 4	Jubiläumsgratulationen		
Infos Tausch Wasserzähler;		Kostenlose Elternberatungstermine; Einzelberatungen;	Termine Nußdorfer Schrona – Der Jungbauernmarkt;	
Vorankündigung Wasserzähler-Ablesung; Handy-Signatur; Wie komme ich zum „grünen Pass“;	S. 5	Salzburger Familienpass;	Herbstbasar des Elternvereins	S. 14
		Bekämpfung eingeschleppter Pflanzenarten im Naturschutzgebiet Oichten-Riede	Stellenausschreibung Seniorenwohnhäuser Oberndorf-Bürmoos;	
			Anzeigen/ Inserate	S. 15-16

Vorwort der Bürgermeisterin



Geschätzte Nußdorferinnen und Nußdorfer,

der Sommer hat mittlerweile Einzug gehalten und damit auch Gewitter und die bereits fast alljährlichen Starkregenereignisse. Deshalb, wie auch in den vergangenen Jahren wieder mein Appell: Keine Grün- oder Strauchschnittsorgungen an Fluss- oder Bachläufen tätigen! Dies kann bei solchen Regenfällen katastrophale Folgen durch Verklausungen haben. Derartige Wetterereignisse zeigen auch wieder auf, wie wichtig gerade bei uns am Haunsberg, mit den vielen Bächen, eine gut funktionierende Wildbach- und Lawinengenossenschaft ist. Der Obmann der WLV, Matthias Angerer, sowie seine zahlreichen „Bachvertrauensleute“ sind ständig bemüht, die zahlreichen Bäche auf Schäden bei ihren Einläufen, Wehren und Sperren zu kontrollieren. (Ein weiterer Bericht dazu im inneren des Mitteilungsblattes). Ein herzlicher Dank gebührt auch unserer Freiwilligen Feuerwehr, sowie unseren Bauhofmitarbeitern, welche bei solchen Einsätzen immer stark gefordert sind.

Nach 29 Jahren Einsatz für unsere kleinen Bürger im Kindergarten haben wir Anna Reiser in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Anna war mit ihrer herzlichen und unkomplizierten Art eine große Bereicherung für unser Haus. Auch von Isabella Mackinger mussten wir uns nach 4 Jahren leider verabschieden. Isabella hat sich schweren Herzens dazu entschlossen, unseren Kindergarten zu verlassen, um in Wien zu studieren. Ich wünsche den beiden alles erdenklich Gute für die Zukunft.



Unseren Volksschul- und Kindergartenkindern konnten wir den Ferienbeginn noch mit einem Besuch des Eiswagens Rizzardini aus Laufen versüßen. Danke für die netten Bilder und Dankesworte dazu. Ich habe mich sehr darüber gefreut und wünsche euch weiterhin noch schöne, erholsame Ferien. Einem Schulstart im neuen Schulgebäude steht nach derzeitigem Baufortschritt nichts im Wege. Die nötigen Wand- und Deckenverkleidungen sind Gott sei Dank noch zeitgerecht eingetroffen. Zum Einzug werden wir noch alle Kräfte mobilisieren, damit einem Schulbeginn am 13. September 2021 nichts im Wege steht.

Durch eine berechtigte Beschwerde über den Zustand des neuen Friedhofs ist nun nach vielen Arbeitsstunden, 5 Tonnen Kies und der Pflanzung von Rosen- und Lavendelstöcken ein attraktiveres Bild entstanden. Auch beim alten Friedhof haben sich vor geraumer Zeit ein paar fleißige Damen eingefunden, um dem Unkraut den Garaus zu machen. Vielen Dank dafür! Wir werden im Herbst sicher noch einmal eine gemeinsame Aktion starten.



Nun wünsche ich euch noch einen schönen, erholsamen Sommer,
herzlichst eure Bürgermeisterin,

W. Brandstätter

Informationen der Wildbachgenossenschaft Nußdorf

Anlässlich einer Begehung der Nußdorfer Wildbäche seitens der WLV möchten wir darauf hinweisen, dass es nicht erlaubt ist, Ablagerungen jeglicher Art (Abfälle, Strauch- und Rasenschnitt, Sägespäne etc.) weder an den Bachrändern, noch in den Bach zu entsorgen. Viele Wiesen werden bereits vom Maschinenring gemäht. Diese Geräte mähen nicht ganz bis zum Bachufer. Wir ersuchen daher die Grundeigentümer, die Bäche auszumähen und von Wildwuchs zu befreien. Aufgrund der ständig steigenden Kosten wird in Zukunft von der WLV weniger Kostenzuschuss für Fremdpersonal, Bagger, Material, etc. für Instandhaltungsarbeiten geleistet.



In der Zeit des Klimawandels ist die Pflege der Bäche umso wichtiger. Aus kleinen Bächen können wilde, reißende Gewässer entstehen.

Weiters haben wir noch einen Hinweis an die Eltern: Es spielen Kinder bei der Wehr und in den Bächen. Für diesbezügliche Unfälle übernimmt die Wildbachgenossenschaft keine Haftung.

Wildbach- und Lawinenverbauung

Erosion und Bodenabtrag, Vermurungen und Überschwemmungen sind immer wiederkehrende Naturerscheinungen. Österreich ist zu zwei Drittel Gebirgsland und überdies extremen Starkniederschlägen ausgesetzt. Die Aufgabe des forsttechnischen Dienstes für Wildbach- und Lawinenverbauung ist es, durch biologische, technische und wirtschaftliche Maßnahmen, aber vor allem durch vorbeugende Abgrenzung von Gefahrengebieten, diese natürliche Bedrohung möglichst gering zu halten. Der dabei erzielbare Erfolg hängt aber nicht nur vom örtlichen naturgegebenen Gefahrenaussatz, sondern auch von der verständnisvollen Zusammenarbeit und Mitwirkung aller Betroffenen und selbstverständlich auch vom Umfang der eingesetzten (finanziellen) Mittel ab. Der forsttechnische Dienst für Wildbachverbauung erfüllt damit eine grundlegende Aufgabe des Umweltschutzes zum Wohle der Bewohner unserer schönen Kulturlandschaft. Es werden forsttechnische und bauliche Maßnahmen zum Schutz unseres Lebensraumes getroffen. Es werden Verbauungen, Hangstabilisierung, Geschiebe- und Hochwasserrückhalte gebaut, Gefahrenzonenplanung etc..

Ein Dank gebührt unserer Frau Bürgermeisterin Waltraud Brandstetter und den Altbürgermeistern, dass in Nußdorf diese hervorragenden Projekte zustande kamen. (Wildbachgenossenschaft Nußdorf)



Starkregen – verstopfte Einlaufschächte - Überschwemmungen

Auch heuer wird uns wahrscheinlich wieder das eine oder andere stärkere Gewitter mit Platzregen treffen. Wir bitten die Bevölkerung, vermehrt darauf zu achten, dass Regenwassereinlaufschächte von allfälligem Unrat etc. freigehalten werden.

Auch unsere Landwirte bitten wir, nach der Heuernte die umliegenden Einlaufgitter und Schachtabdeckungen etc. bei Bedarf wieder frei zu räumen, damit bei starken Regenfällen ein ungehinderter Abfluss der Oberflächenwässer gewährleistet ist.

Bedenken Sie: Kleine Maßnahmen haben oft eine große Wirkung! Vielen Dank dafür!



Stellenausschreibung der Gemeinde Nußdorf am Haunsberg



Die Gemeinde Nußdorf am Haunsberg schreibt folgende Stelle aus:

Leiter*In der öffentlichen Bibliothek Nußdorf am Haunsberg



Aufgabe ist es, auf eigenständige und selbstverantwortliche Weise die Bibliothek zu verwalten.

Beschäftigungsausmaß: 7 Wochenstunden

Dienstzeiten: nach Vereinbarung (Öffnungszeiten)

Eintrittsdatum: voraussichtlich Oktober/November 2021

Die Besoldung erfolgt nach dem Salzburger Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2001, LGBl. Nr. 17/2002. Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 31/2006, idgF.

Aufgaben:

-  Eigenständige Planung und Gestaltung der Bibliothek
-  Erwerbung, Katalogisierung und Systematisierung von Medien
-  Benutzerberatung und -betreuung
-  Administration und Verwaltung der elektronischen Ressourcen

Anforderungen:

-  Organisationsgeschick und Selbstständigkeit
-  Flexibilität; Genauigkeit und freundliches Auftreten

Bewerbungen sind bis spätestens Freitag, den 10. September 2021 schriftlich unter Beilage der entsprechenden Unterlagen an die Amtsleitung der Gemeinde Nußdorf, Herrn Mag. Reinhard Winkler; Hauptstraße 17; 5151 Nußdorf am Haunsberg oder gemeindeamt@nussdorf.at zu richten.

Informationen der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung zum Thema „Recht auf Einreise, Aufenthalt und Niederlassung bis zu drei Monaten für Bürger*Innen der EU, des EWR oder der Schweiz“



Als Bürger*In der EU, des EWR oder der Schweiz haben Sie das Recht auf Einreise, Aufenthalt und Niederlassung bis zu drei Monaten. Wenn Sie sich länger als drei Monate im Bundesgebiet aufhalten, ist es notwendig, dass Sie im Laufe des 4. Monats ab Ihrer Einreise (Niederlassung) bei der BH Salzburg-Umgebung eine Anmeldebescheinigung beantragen (§53 NAG). **Wenn die Frist überschritten wird, droht eine Verwaltungsstrafe bis zu € 250,-!**

Neu zugezogene britische Staatsbürger gelten als Drittstaatsangehörige und müssen einen Aufenthaltstitel beantragen! **Alle britischen Staatsbürger, die schon vor dem 01.01.2021 in Österreich wohnhaft waren, müssen bis spätestens 31.12.2021 einen Aufenthaltstitel beantragen (auch wenn sie bereits eine Anmeldebescheinigung/Bescheinigung des Daueraufenthaltes haben).** Gleiches gilt für Angehörige von Briten mit einer Dauer-/Aufenthaltskarte. <https://www.federal-chancellery.gv.at/brexit>

Zur Terminvereinbarung in der BH Salzburg-Umgebung steht Ihnen **Frau Bachmann (Zimmer 18 im EG) am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr zur Verfügung. Tel.: 0662/8180-5979.** Wegen des eingeschränkten Zugangs zum Gebäude aufgrund der Corona-Pandemie müssen Sie unbedingt einen Termin vereinbaren!

Erforderliche Unterlagen in Original und Kopie:

Gültiger Reisepass oder Personalausweis, im Falle einer Erwerbstätigkeit: Bestätigung des Arbeitgebers oder Nachweis der Selbständigkeit; Nachweis über ausreichende Krankenversicherung und Existenzmittel; ev. Heiratsurkunde und Geburtsurkunde; KOSTEN: € 15,00

Das Antragsformular finden Sie auf www.oesterreich.gv.at, wenn Sie dort „Anmeldebescheinigung“ suchen.

Im Gemeindeamt (Verwaltung) liegt das Formular auch auf!

Information an private Wasserversorger bzw. Wassergenossenschaften Tausch der Wasserzähler

Nach den Bestimmungen des **Maß- und Eichgesetzes** darf ein Wasserzähler für einen amtlichen oder rechtsgeschäftlichen Verkehr **nicht länger als 5 Jahre im Einsatz** sein und muss innerhalb dieser Zeit ausgetauscht werden.

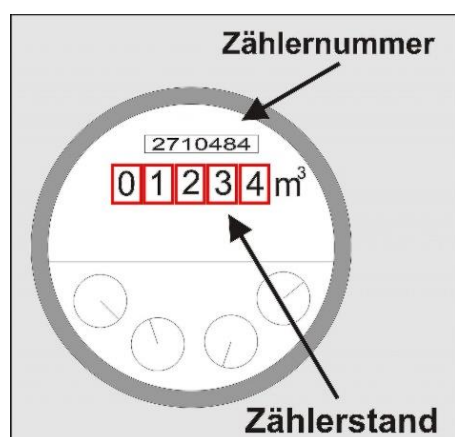
Die Gemeinde weist hier besonders darauf hin, dass die von der Gemeinde einzuhebende Kanal-Benützungsgebühr für die Abwasserbeseitigung analog des Wasserverbrauchs anzunehmen ist.

Private Wasserversorger haben daher eigenverantwortlich die Wasserzähler innerhalb dieser periodischen Abstände zu tauschen und der Gemeinde zu melden, damit es zu keinen Unregelmäßigkeiten kommen kann.

Hinweis/Information: Auch die Wassergenossenschaft Nußdorf schickt Selbstablesekarten aus!!



Vorankündigung der Wasserzähler-Ablesung



Die Gemeinde bittet auch heuer wieder um Ihre Mithilfe bei der Ablesung der Wasserzähler. Mitte/Ende September bekommen Sie entweder eine Selbstablesekarte zugeschickt, oder wie gewohnt kommt ein zuständiger Mitarbeiter Ihrer Wassergenossenschaft, um den Wasserzähler abzulesen.

Die Selbstablesekarte der Gemeinde kann entweder in den Postkasten (grau) vor dem Gemeindeamt eingeworfen, gefaxt (06276-8811-20) oder per E-Mail (buchhaltung@nussdorf.at) bekanntgegeben werden.

Ihre Mithilfe bedeutet eine wesentliche Entlastung für unsere Verwaltung, welche somit die ständig hinzukommenden Aufgaben besser bewältigen kann!!

Handy-Signatur: Eigenes Mobiltelefon als amtliches Ausweisdokument

Per Mausklick können Sie schon heute rund um die Uhr und sieben Tage die Woche Amtswege komfortabel von zu Hause aus erledigen. Vom Online-Stipendium bis zum Besuch beim Finanzamt im Internet (FinanzOnline), von der Beantragung einer Strafregisterbescheinigung oder einer Meldebestätigung bis zur Anmeldung bei einem elektronischen Zustelldienst, spannt sich ein breiter Bogen an Diensten, die Ihnen Wartezeit, Stress und umständliche Formalitäten ersparen können.



Damit Sie diese Services sicher über das Internet nutzen können, muss Ihre Identität auch in der elektronischen Welt eindeutig nachweisbar sein. Dafür benötigen Sie einen digitalen Ausweis – die Handy-Signatur. Mit der Handy-Signatur können Sie sich nicht nur im Internet ausweisen – Sie können Ihre Anträge gleich direkt rechtsgültig elektronisch unterschreiben. Kartenlesegeräte, Softwareinstallationen, unzählige Passwörter für verschiedene Seiten gehören damit der Vergangenheit an. Eine vollständige Anwendungsübersicht finden sie online unter

<http://www.buergerkarte.at/anwendungen-handy.html>

Die Gemeinde Nußdorf ist Registrierungsstelle für Handy Signaturen! Bei der Beantragung ist **zwingend** ein amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis) vorzulegen!

Wie komme ich zu meinem „grünen Pass“?

Um zum "Grünen Pass" zu kommen, ist es nicht unbedingt erforderlich, eine Handy-Signatur registrieren zu lassen.

Sie kommen einfach mit E-Card und Ausweisdokument (Führerschein, Personalausweis oder Reisepass) ins Gemeindeamt und lassen sich Ihr Impfbefreiungszertifikat ausdrucken. Danach können Sie sich die App "Grüner Pass" auf Ihr Smartphone laden (auch hier helfen wir gerne weiter) und brauchen nur mehr den QR-Code, der auf dem Impfbefreiungszertifikat aufscheint, einscannen. Voraussetzung dafür ist natürlich ein Smartphone. Haben Sie kein Smartphone, reicht der Ausdruck des Impfbefreiungszertifikates!



Amtszeiten Gemeindeamt



Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr
sowie nach telefonischer Terminvereinbarung
Tel.: 06276/ 88 11

Sämtliche Parkplätze rund um das Gemeindeamt sind wieder frei verfügbar!

**Am Montag, den 25. Oktober 2021 bleibt das Gemeindeamt wegen des Gemeindeausflugs geschlossen,
wir danken für Ihr Verständnis!**

Instrumente der direkten Demokratie - Volksbegehren

Volksbegehren: Impfpflicht: Notfalls JA
Volksbegehren: Impfpflicht: Striktes NEIN
Volksbegehren: Notstandshilfe

Aufgrund der am 01. April und 29. Juni 2021 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend oben angeführter Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 20. September 2021
bis (einschließlich) Montag, 27. September 2021**

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden. (www.bmi.gv.at/volksbegehren)**.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. August 2021 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten Sie: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für jene Volksbegehren abgegeben haben, können hier keine Eintragung mehr vornehmen, da die getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In unserer Gemeinde können Eintragungen an den nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	20. September 2021	08:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag,	21. September 2021	08:00 bis 20:00 Uhr
Mittwoch,	22. September 2021	08:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag,	23. September 2021	08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag,	24. September 2021	08:00 bis 16:00 Uhr
Samstag,	25. September 2021	10:00 bis 12:00 Uhr
Sonntag,	26. September 2021	geschlossen
Montag,	27. September 2021	8:00 bis 16:00 Uhr

**Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des
Eintragungszeitraumes (27. September 2021) 20:00 Uhr, durchführen.**

Corona-Hilfsfonds für Vereine und Feuerwehren



**LAND
SALZBURG**

Wie bereits im vergangenen Jahr bietet der Bund für das erste Halbjahr 2021 wieder einen Hilfsfond für Vereine und Feuerwehren an, um Kosten (entstanden z.B. durch Miete, Versicherungen, abgesagte Veranstaltungen, Corona Tests usw.) und Umsatzausfälle (verglichen wird das 1. Halbjahr 2021 mit dem aus 2019) ein

Stück weit aufzufangen. Neu für das Jahr 2021 ist vor allem, dass Kosten für durchgeführte Corona Tests unter gewissen Voraussetzungen ersatzfähig sind.

Die Erledigung ist nach einer kurzen Registrierung ähnlich wie im Finanz-Online-Portal möglich!

Anträge müssen bis spätestens 15. Oktober 2021 auf der Homepage des NPO-Fonds eingelangt sein.
<https://antrag.npo-fonds.at>

Für Fragen bzw. Hilfe bei der Beantragung stehen folgende Adressen zur Verfügung:

Servicestelle Ehrenamt Tel.: 0662/ 8042-2014 ehrenamt@salzburg.gv.at

NPO-Service-Hotline Tel.: 01/2675200 info@npo-fonds.at

Spende Blut – Rette Leben - Blutspendeaktion



Liebe Nußdorfer*Innen,

die Ferienzeit hat begonnen, und auch viele Blutspender*Innen sind im Urlaub. Trotzdem benötigen die Krankenhäuser weiterhin Blutkonserven für Operationen und Therapien, das macht den Sommer immer zu einer besonderen Herausforderung für das Rote Kreuz. Gerade im Sommer ist das Rote Kreuz auf die Blutspender*Innen in den Gemeinden angewiesen, weil auch die Universitäten und Fachhochschulen geschlossen und keine Blutspendeaktionen möglich sind. So darf herzlich zur nächsten Blutspendeaktion in Nußdorf eingeladen werden.

Montag, 23. August 2021

Von 17:00 bis 20:00 Uhr

im Feuerwehrhaus Nußdorf

Jubiläumsgratulationen im Sommer 2021

Wir gratulieren dem Ehepaar Berta und Johann Wagner herzlich zum 50. Hochzeitsjubiläum!



Frau Maria Hofinger gratulieren wir nochmals herzlich zum 85. Geburtstag!



Frau Rosa Buchwinkler gratulieren wir nochmals herzlich zum 85. Geburtstag!



*Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen.
Möge die Sonne dein Gesicht erhellen.*

*Möge der Wind dir den Rücken stärken und der Regen
um dich herum die Felder tränken.*

Möge der gütige Gott dich in seinen Händen halten.

Autor: unbekannt (Spruch aus Irland)

Kostenlose Elternberatungsstunde (ehem. Mutterberatung)



Ein Angebot des Landes Salzburg, der BH Salzburg-Umgebung und der Gemeinde Nußdorf:

Das Elternberatungsteam:

Dr. Christoph Hubner, Arzt für Allgemeinmedizin

Christine Lindinger, Dipl. Kinderkrankenschwester, Still- u. Laktationsberaterin IBCLC



ACHTUNG: Besuche sind derzeit nur nach telefonischer Terminvereinbarung möglich! (0676/ 7221421)

ZEIT: jeden 3. Donnerstag im Monat von 14:00 – 15:00 Uhr in der Arztordination von Dr. Hubner, Hauptstraße 8
Termine 2. Halbjahr 2021:

19. August

16. September

21. Oktober (AVOS als Gast: „Gesunde Kinderzähne – gewusst wie?“)

18. November

16. Dezember

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung, Information, Hilfestellung, ...

- in Fragen der Ernährung/Stillen, Pflege, Gesundheit, Entwicklung und Erziehung Ihres Kindes
- ärztliche Untersuchung Ihres Kindes
- Impfungen laut Impfscheckheft
- Gewichts- und Wachstumskontrolle, Vitamin D Prophylaxe
- Hilfe bei Anpassungs- und Regulationsproblemen (z. B. wenn Ihr Baby viel weint),
- Schlafberatung, Beruhigungsmöglichkeiten
- Erfahrungsaustausch und Treffpunkt für Eltern und Kinder

Einzelberatungen

Kostenlose Einzelberatung nach Vereinbarung. Auch Hausbesuche sind möglich.

Pflege-, Ernährungs- und Stillberatung

Christine Lindinger, Dipl. Kinderkrankenschwester, Stillberaterin;

Tel.: 0676/7221421; Mail: christine.lindinger@drei.at

Soziale Beratung und Betreuung

Beratung in Erziehungsfragen, Information in sozialrechtlichen Fragen und Hilfe in belastenden Lebenssituationen

Gudrun Auer; Dipl. Sozialarbeiterin;

Tel.: 0664/1108755; Mail: gudrun.auer@salzburg.gv.at

Psychologische Betreuung/ Beratung von Eltern bei ihren Erziehungsaufgaben und Hilfe in familiären Konfliktsituationen

Mag. Karin Posch

Tel.: 0662-8042-3549; Mobil 0664-85 65 686; karin.posch@salzburg.gv.at;;

Salzburger Familienpass

Beantragen Sie Ihren Salzburger Familienpass **kostenlos** in Ihrem Gemeindeamt und nutzen Sie viele Angebote, Vergünstigungen und Vorteile! Einfach den Familienpass kostenlos auf das Smartphone laden, so hat man ihn immer dabei. Es können sich auch Großeltern mit ihren Enkelkindern einen Familienpass zulegen!

So einfach funktioniert es:

Lass dir von deiner Gemeinde einen neuen Familienpass ausstellen, hier steht dann dein persönlicher QR-Code drauf. Lade dir im App Store unter „Salzburger Familienpass“ die App runter; dann brauchst du nur mehr deinen QR-Code einscannen; auch das ist nicht schwer, so ähnlich wie fotografieren; **FERTIG**...jetzt hast du eine wunderbare Übersicht über aktuelle Events, über alle Familienpass-Partner mit genauen Kontaktdaten, den Öffnungszeiten usw.



Bekämpfung eingeschleppter Pflanzenarten im Naturschutzgebiet Oichten-Riede

Als invasive Neophyten gelten gebietsfremde Pflanzenarten mit hohem Ausbreitungspotential, die negative Auswirkungen auf die heimische Natur haben. Im Naturschutzgebiet Oichten-Riede treten zunehmend drei invasive Neophyten auf: Die Riesen- und die Kanada-Goldrute sowie die Rudbeckie (auch als Sonnenhut bekannt). Vor allem die beiden Goldruten Arten haben das Potential sich flächig in den traditionell erst im Herbst bewirtschafteten Streuwiesen auszubreiten. Durch eine flächige Ausbreitung vermindert sich nicht nur die Streuqualität, auch die Herbstmahd der Flächen wird schwieriger. Darüber hinaus wird den heimischen Pflanzenarten der Lebensraum entzogen. Besonders problematisch ist das Auftreten der Goldrute in der Oichten-Riede, da durch diese gebietsfremde Art, hier zahlreiche besonders schützenswerte Pflanzenarten bedroht werden.

Abbildung: Die gelb blühende Riesen-Goldrute verbreitet sich nicht nur durch Samen sondern auch durch Wurzelbrut, weshalb dichte Massenbestände in den Streuwiesen auftreten, wenn diesem invasiven Neophyten nicht Einhalt geboten wird.

Um der weiteren Ausbreitung der invasiven Neophyten entgegen zu wirken und die heimischen Streuwiesen in einem ökologisch guten Zustand zu erhalten startet im



Sommer 2021 ein 3-jähriges Projekt des Landes Salzburg zur Bekämpfung invasiver Neophyten in der Oichten-Riede. Die Maßnahmen (2 malige Mahd/ Rupfen der Goldrutenbestände vor der ersten Blüte) werden vom Maschinenring Flachgau durchgeführt und von der Schutzgebietsbetreuung Flachgau, Anita Sinner, koordiniert. Die Mittel zur Bekämpfung der Neophyten stellt der Landesnaturschutz zur Verfügung.

Verschleppung von Gartenpflanzen in die Natur

Viele nicht heimische Gartenpflanzen haben das Potential sich invasiv in die Natur auszubreiten und dort zu Konflikten zu führen. Bitte bringen Sie daher keine Gartenabfälle in der Natur aus. Hat sich eine invasive Art erst einmal etabliert ist es sehr zeit- und kostenintensiv diese Art zu bekämpfen.



Die Schutzgebietsbetreuung für das Naturschutzgebiet Oichten-Riede hat zum 01.04.2021 gewechselt. **Neue Ansprechpartnerin ist Anita Sinner.**

**Kontakt Daten: Anita Sinner MSc, anita.sinner@hausdernatur.at,
Tel.: 0662/ 84 26 53-533 Mobil: 0664 / 8815 8172**

Homepage - Gemeinde Nußdorf

Sie möchten sich über aktuelle Geschehnisse, Veranstaltungen etc. informieren? ...

...dann besuchen Sie unsere Homepage: www.nussdorf.salzburg.at

Wir aktualisieren diese laufend!



Long-COVID: Wiedereingliederungsteilzeit als Hilfestellung für Betroffene und Unternehmen



fit2work unterstützt Früherkennung von Belastungen sowie die Aufrechterhaltung der Arbeitsfähigkeit und Gesundheit von Beschäftigten.

Im Februar 2020 sind in Österreich die ersten bestätigten Covid19-Fälle aufgetreten. Zu diesem Zeitpunkt waren die Auswirkungen der damals noch weitestgehend unerforschten Krankheit auf den menschlichen

Organismus unklar. Auf Betroffene und Unternehmen sind zusätzliche Herausforderungen zugekommen. Das Programm fit2work und die Wiedereingliederungsteilzeit unterstützen Betroffene und Unternehmen dabei, diese Herausforderungen zu meistern. Dazu wurden die ineinandergreifenden Beratungsangebote der Personenberatung und der Betriebsberatung geschaffen, welche zu 100% gefördert sind.

Mittlerweile gibt es eine Vielzahl an empirisch erhobenen Daten und mit der Entwicklung der Impfstoffe glücklicherweise auch die Hoffnung, die Pandemie endlich in den Griff zu bekommen. Trotz alledem leiden im Schnitt etwa zehn bis zwanzig Prozent der Infizierten an einer Begleitscheinung des Virus, namens Long Covid.

Dieses Syndrom wird seit Jänner 2021 als Krankheitsbild im ICD-10 beschrieben. Betroffen sein können die Atemwege, das Herz-Kreislauf-System, der Muskelapparat, das Nervensystem und der Stoffwechsel. Auftretende Symptome, nur um einige zu nennen, reichen von Kopfschmerzen, Gliederschmerzen, Probleme beim Atmen, Gedächtnisverlust bis hin zu chronischer Erschöpfung.

Dadurch kann die Arbeitsfähigkeit der Patient*innen über Monate hinweg stark eingeschränkt sein. Eine **Wiedereingliederungsteilzeit** kann den Betroffenen dabei helfen, die Rückkehr in den Berufsalltag zu bewältigen und den Unternehmen, die Kosten durch den geringeren Ausfall zu senken sowie Mitarbeiter*innen im Arbeitsprozess zu behalten.

Herr S., wurde vor knapp einem Monat durch **fit2work** beraten. Aufgrund der vorübergehenden Arbeitszeitverkürzung, die durch die Inanspruchnahme der Wiedereingliederungsteilzeit ermöglicht wird, kann Herr S. seine Arbeit nun deutlich früher wiederaufnehmen. Davon profitieren Arbeitgeber und Arbeitnehmer*innen im gleichen Maße.

Wenn auch Sie von Long-Covid betroffen sind, oder aufgrund einer anderen Erkrankung über einen längeren Zeitraum im Krankenstand sind, kontaktieren Sie fit2work. Wir beraten Sie gerne zur Wiedereingliederungsteilzeit und planen mit Ihnen die Rückkehr an Ihren Arbeitsplatz. Betriebe beraten wir gerne zur Früherkennung von Belastungen im Sinne eines ganzheitlichen Gesundheitsmanagements.

Mag. Werner Pichler, Koordinator für die Betriebsberatung in Salzburg, lädt daher alle Betriebe, aber auch öffentliche Einrichtungen wie Pflegeeinrichtungen, Schulen und Kindergärten ein, kostenlos auf die umfangreichen Erfahrungen von fit2work zur Unterstützung der Arbeitsfähigkeit von Beschäftigten zurückzugreifen. Gerade jetzt, vor dem Hintergrund der zusätzlichen Belastungen durch die Pandemie, bietet es sich an, sich über unser kostenloses Angebot zu informieren. Ein unverbindliches Informationsgespräch ist jederzeit möglich – auch virtuell.

Über fit2work:

fit2work ist ein Programm des Sozialministeriumsservice, welches Personen bei körperlichen und seelischen Belastungen am Arbeitsplatz unterstützt und diese zurück in ein gesundes Arbeitsleben begleitet. Das Angebot steht auch Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen, die von Arbeitslosigkeit betroffen sind, zur Verfügung. fit2work unterstützt Unternehmen, die Arbeitsfähigkeit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wiederherzustellen und zu erhalten. Die Beratungsleistungen sind für Personen und Unternehmen zu 100% gefördert – also kostenfrei.

Ein Anruf an der fit2work-Hotline genügt, um innerhalb von wenigen Werktagen einen unverbindlichen Beratungstermin mit einer/m Case Manager*in der fit2work Personenberatung zu vereinbaren. Entweder persönlich oder online/ telefonisch.

Alle Infos unter: www.fit2work.at; fit2work-Hotline: 0800 500 118

Kontakt:

Mag. Werner Pichler, Koordinator Betriebsberatung Salzburg: werner.pichler@west.fit2work.at

Mag. Martin Dietl, Koordinator Personenberatung Salzburg: martin.dietl@west.fit2work.at



Informationen aus dem Eltern-Kind-Zentrum Nußdorf

Nach einer turbulenten und anstrengenden Zeit möchten wir uns bei allen Eltern und Kindern, die in das Eltern-Kind-Zentrum Nußdorf kommen und unseren Raum wieder mit „Leben und Lachen“ füllen werden; bedanken.

Natürlich sind wir fleißig und planen für kommenden September unser Programm, das hoffentlich wieder „normal abläuft“.

Der voraussichtliche Start unserer Gruppen wird Ende September sein!

Bitte um eine Anmeldung bis spätestens **27. August 2021**

bei **Birgit** Whatsapp 0664/4133964 mit Namen und Geburtsjahr vom Kind.

In unserem Eltern Kind Zentrum Raum, der uns weiterhin von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird, bieten wir von Montag-Freitag immer vormittags Gruppen an:



- ♥ Babygruppe von 6 Monaten bis 1 Jahr mit Eltern, Dauer 1,5 Stunden für 10 Einheiten
 - Euro 50,00
- ♥ Und ab 1 Jahr bis 3 Jahren mit Eltern, Dauer 2 Stunden für 10 Einheiten
 - Euro 55,00

In unseren Gruppen wird gemeinsam die Welt entdeckt, werden Fingerspiele gemacht, Lieder gesungen, kleine Bastelein vollbracht, Erfahrungen ausgetauscht, neue Freunde kennengelernt und einfach die gemeinsame Zeit genossen!

Wir wünschen euch allen einen sonnigen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im September.
Und bleibt gesund!

Petra, Birgit, Monika, Marion, Andrea und Alina

Informationen des Pensionistenverbandes

Anmeldungen erfolgen bitte bei Obfrau Christina Moser unter der Telefonnummer 0664/ 1205074

Jetzt gratis Mitglied werden!

Wo ist immer etwas los?
Der Pensionistenverband! Mit geselligem Zusammensein, schönen Ausflügen, viel Spaß und Unterhaltung, Bewegung und Kultur in 1.700 Orts- und Bezirksgruppen in ganz Österreich. Plus: unser flottes Mitgliedermagazin UG – Unsere Generation.

Wer achtet darauf, dass die Pensionen gesichert sind?
Der Pensionistenverband! Und auch bei der Pflege, bei Gesundheitsthemen und im Konsumentenschutz ist der Pensionistenverband Ihre starke Interessenvertretung.

Wie kann ich sicher und angenehm zu schönen Zielen reisen?
Der Pensionistenverband! Mit seinem eigenen Reisebüro SeniorenReisen: Hier stehen Sicherheit, Gesundheit, Komfort, aber vor allem Lebensfreude immer an erster Stelle!

Wo gibt es spezielle Vorteile, Aktionen, Rabatte und Gewinnspiele?
Der Pensionistenverband! Einkaufsmöglichkeit bei Metro, Prozente bei Hervis (Sport), Adler (Mode), ermäßigte Karten für Mörbisch und Co. und laufend tolle Gewinnspiele mit attraktiven Preisen.

Wo kann ich mich kostenlos von ExpertInnen beraten lassen?
Der Pensionistenverband! Egal ob Gebührenbefreiung, Steuerangelegenheiten, Pflegegeld-Umstufung, Konsumentenschutz-Thema oder seelischer Beistand – der PVÖ hilft kompetent und für PVÖ-Mitglieder kostenlos.

Es zahlt sich aus, PVÖ-Mitglied zu sein!

Richtig. Wichtig. Stark.

Internet: pvoe.at Besuchen Sie uns auf Facebook: Pensionistenverband Österreichs



Der jährliche Flohmarkt des Pensionistenverbandes findet heuer von 10.-11. September statt.

Elternverein Nußdorf – Wer wir sind und was wir machen

Was macht der Elternverein eigentlich für unsere Kinder?

Diese Frage stellen sich wohl einige von uns. Um hier etwas Klarheit zu schaffen, wird im Folgenden der Elternverein genauer beleuchtet. Der Elternverein verfolgt das Ziel das „Wohl des Kindes“ positiv zu unterstützen. Die Mitglieder bestehen größtenteils aus Eltern deren Kinder die Volksschule Nußdorf besuchen. Die Einnahmen werden sowohl über die Mitgliedsbeiträge als auch Veranstaltungen lukriert, welche dann wieder dem Wohle unserer Schulkinder zu Gute kommen. Dazu eine kleine Übersicht:



Ausgaben Schuljahr 2020/21		Einnahmen Schuljahr 2020/21	
Workshops für Schüler	1.150,00 €	Mitgliedsbeiträge, Spenden	1.367,00 €
Jausen u. Geschenke f. Schüler	404,24 €	Feste u. Veranstaltungen	-,--
Unterstützung Lehrmaterial	1.385,81 €	Beteiligungen v. Eltern	130,00 €
Administratives, Gebühren	78,04 €	Förderungen, Erstattungen, Zinsen	492,98 €
Sonstiges (Geschenke, Spenden)	30,00 €		
GESAMT	3.048,09 €	GESAMT	1.989,98 €

Die Differenz konnte in diesem, was Veranstaltungen betrifft, sehr schwierigen Schuljahr durch Rücklagen aus den Vorjahren finanziert werden.

Fragen an die Obfrau unseres Elternvereins Astrid Fröhlich:

Liebe Astrid, wie würdest du die Intention und die Ziele des Elternvereins beschreiben?

„Unsere Hauptaufgabe ist die Unterstützung der Schule, ihrer Schüler*Innen und natürlich auch der Lehrer*Innen bzw. der Schulleitung. Das beinhaltet sowohl die finanzielle Unterstützung, aber auch Organisatorisches, beispielsweise bei Veranstaltungen.“

Welchen Mehrwert zum Wohle des Kindes konnte der Elternverein in den letzten Jahren leisten?

„Puh, das war einiges. Also jährlich investieren wir rund € 4.500,-. Dieses Jahr, aufgrund von Corona, natürlich etwas weniger, da vieles einfach nicht möglich war. Mit diesem Betrag finanzieren wir z.B. die gesunde Jause, diverse Workshops, das Sportfest, den Besuch im Salzbergwerk, Theaterbesuche, Pausenspiele u.v.m. Finanziert wird das durch unsere Einnahmen wie Mitgliedsbeiträge, Bazare, Kinderfasching, Kuchenbuffet bei den Elternsprechtagen usw. Obwohl wir dieses Jahr keine Veranstaltungen machen konnten, wurden über € 3.000,- investiert.“

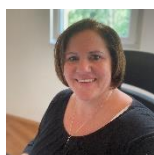
Was treibt dich persönlich dazu an, Obfrau für den Elternverein zu sein?

„Die Freude unserer Kinder. Wenn z.B. mein Sohn nach Hause kommt und mir erzählt, wie „cool“ der Workshop oder der Ausflug war, oder die neuen Pausenspiele sind, dann weiß ich wieder, wofür wir das machen. Aber auch weil es Spaß macht. Mitglied im Elternverein zu sein bedeutet nicht nur Arbeit. Ganz im Gegenteil. Im Grunde ist das keine Arbeit, sondern wir, die Eltern, haben auch immer viel Spaß miteinander.“

Wenn es eine gute Fee gäbe, was würdest du dir in Bezug auf den Elternverein wünschen?

„Dass sich die Eltern etwas mehr damit auseinandersetzen, welchen Mehrwert der Elternverein für unsere Kinder bietet und was es für unsere Kinder bedeuten würde, wenn es diesen nicht mehr gäbe. **Das Ganze ist nur zu bewältigen, wenn wir genug aktive Mitglieder haben, die uns bei den Veranstaltungen unterstützen.**“

Hier noch ein paar unserer Mitglieder



Astrid Fröhlich



Christine Gastberger



Bianca Rasser



Tine Frauscher



Carina Hopferwieser



Anita Angerer



Manuela Strasser



Verena Schwaiger



Silke Weingartner-Wimmer



Isabella Alterdinger

WORKSHOP

Maria Eisenhut, DGKS, Dipl. ärztl. gepr. Aromapraktikerin,
TEH-Praktikerin, Mariapfarr
Gerti Moser, Dipl. Erwachsenenbildnerin, Büchercileiterin, Pädagogin,
Mariapfarr

Grüne Kosmetik

In diesem Workshop geht es um regelmäßig frisch hergestellte Kosmetik, die aus wenigen heimischen Rohstoffen, mit geringem Aufwand, in kurzer Zeit hergestellt werden kann.

Hinweis: Der Materialbeitrag für 3 Produkte wird vor Ort eingehoben (ca. € 7,-).

Do, 23. September 2021 | 19.00 Uhr

Pfarrsaal Nußdorf am Haunsberg
Pfarrhofstraße 1



ANMELDUNG UNBEDINGT ERFORDERLICH:
Andrea Junger, Tel. 0680 4050750

HINWEIS: Es gilt die 3G-Regel!
Die aktuellen Corona-Informationen finden Sie unter
www.bildungskirche.at/aktuelle-corona-informationen

VORTRAG UND GESPRÄCH

Regina Kretz, Drogistin, Dipl.-Ernährungstrainerin, Salzburg

Ernährung für Kopf – Herz – Bauch

Lebenskraft und Energie bis ins hohe Alter

Geschickte Ernährung und eine gute Lebensweise aktivieren die Denkleistung, unterstützen Herz und Kreislauf und das Wohlfühl im Bauch wird hergestellt. Lernen Sie die Stars der Kopf-Herz-Bauch-Ernährung kennen: Lebensmitteleinkauf mit Köpfchen, Kochen mit Herz und Liebe, Essen für ein angenehmes Bauchgefühl.

Mo, 11. Oktober 2021 | 19.00 Uhr

Gemeinde Nußdorf am Haunsberg
Hauptstraße 17



HINWEIS: Es gilt die 3G-Regel!
Die aktuellen Corona-Informationen finden Sie unter
www.bildungskirche.at/aktuelle-corona-informationen

Dipl.-Päd. Claudia Frauenlob, Erwachsenenbildnerin, Theologin,
Seckirchen am Wallersee

Advent(t)räume

Advent feiern in der Familie

Wir lernen das Krippengärtlein und andere alternative Adventkalender kennen, erfahren, gegen welche Wehwehchen eine Engelsalbe helfen könnte, entdecken den Sinn der Nikolaus- und Krampusbräuche und wie wir das alles für den Erziehungsalltag nutzen können.

Do, 25. November 2021 | 19.00 Uhr

Pfarrsaal Nußdorf am Haunsberg
Pfarrhofstraße 1



HINWEIS: Es gilt die 3G-Regel!
Die aktuellen Corona-Informationen finden Sie unter
www.bildungskirche.at/aktuelle-corona-informationen

VORTRAG UND GESPRÄCH

Mag. Elisabeth Koder, Theologin, Dipl. Lebensberaterin, Goldegg

Was uns Zuversicht schenkt

... und uns durch harte Zeiten trägt

Zuversicht ist eine Lebenskunst, die gelernt werden kann, ohne zugleich blind und naiv zu sein. Mit dem Blick nach vorne, Humor und Gelassenheit im Leben sowie Vertrauen im Herzen. Zuversichtliches Leben bewährt sich auch heute für die Menschen selbst und für ihre Umgebung: in der Gewissheit, dass das Leben in all seinen Höhen und Tiefen Sinn hat.

Do, 16. Dezember 2021 | 19.00 Uhr

Pfarrsaal Nußdorf am Haunsberg
Pfarrhofstraße 1



HINWEIS: Es gilt die 3G-Regel!
Die aktuellen Corona-Informationen finden Sie unter
www.bildungskirche.at/aktuelle-corona-informationen

Nußdorfer Schrona – Der Jungbauernmarkt

NUSSDORFER SCHRONA
DER JUNGBAUERNMARKT

WIR VERZICHTEN WO ES GEHT AUF VERPACKUNGSMATERIAL.
NEHMT EIN KÜBEL, BEHÄLTER, STOFFSÄCKE ETC. MIT - ALLES IST ERLAUBT UND GERN GEGEHEN!

OSTER-SCHRONA → **3. April** Karfreitag
FRÜHJAHR-SCHRONA → **15. Mai**
19. Juni ← SOMMER-SCHRONA
4. September
9. Oktober ← HERBST-SCHRONAS
18. Dezember ← WEIHNACHTS-SCHRONA

TERMINE 2021
ALLE TERMINE SIND SAMSTAGE 8-12 UHR

LOKAL | SAISONAL | NACHHALTIG: GUADE LEBENSMITTEL VO DAHOAM

Herbstbasar – Elternverein Nußdorf

HERBSTBASAR

RUND UMS KIND



Erleichtere deine Kästen, nimm etwas Geld ein und unterstütze gleichzeitig unsere Volksschule!

Diesmal gibt es einen SELBSTVERKAUF!

Tisch und Bank wird gestellt, ihr braucht nur die Sachen mitnehmen die ihr verkaufen wollt.

Tischreservierung unter: 0677/63682377 per SMS oder What's App

Auf euer Kommen freut sich der Elternverein Nußdorf.
Reinerlös dieser Veranstaltung kommt der VS Nußdorf zugute.

Für Verpflegung wird bestens gesorgt!

Die Standgebühr von 10 Euro pro Tisch wird vom Elternverein einbehalten. Der Elternverein übernimmt keine Haftung!

09.10.2021

Verkauf von 10-13 Uhr

Nußdorf

am Haunsberg
TURNHALLE





Komm zu uns, und bring Leben und Arbeit in Einklang!

Die Stadtgemeinde Oberndorf sucht für die Seniorenwohnhäuser Oberndorf und Bürmoos zur Verstärkung des Pflegeteams

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d

Pflegefachassistenz/Pflegeassistenz/FSBA m/w/d

Willst du mit und bei interessanten Menschen arbeiten, dann bist du genau richtig. Bei uns kannst du in zwei modernen Seniorenwohnhäusern Teilzeit oder Vollzeit arbeiten, auch als Berufseinsteiger oder auf geringfügiger Basis bist du im Team herzlich willkommen.

Mit deinem kreativen Einsatz trägst du zu einer lebendigen Daheim-Atmosphäre bei. Wir gestalten unseren Alltag mit Motivation und Humor für die Lebensqualität unserer BewohnerInnen und MitarbeiterInnen.

Wenn du dich angesprochen fühlst, freuen wir uns über deine Bewerbung an:

Verwaltungsgemeinschaft Seniorenwohnhäuser Oberndorf-Bürmoos

z.H. Frau Sabline Prügger, Seniorenwohnhausleiterin, Paracelsusstraße 18, 5110 Oberndorf
Tel.: 0664/4544191, Fax: 06272/4359-223, pruegger@oberndorf.salzburg.at

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Salzburger Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2001 i.d.g.F. Auf das Gleichbehandlungsgesetz wird hingewiesen. Bewertung der Planstelle c/d.

Homepage - Gemeinde Nußdorf

Sie möchten sich über aktuelle Geschehnisse, Veranstaltungen etc. informieren? ...
...dann besuchen Sie unsere Homepage: www.nussdorf.salzburg.at



Tausendschön
by DANIELA THALMAYR



Gesichtsbehandlungen
Wimpern & Augenbrauen färben
Augenbrauen fassonieren
Pediküre · Fußmassage
Hühneraugen & Eingewachsene
Nägel entfernen
Maniküre mit und ohne Lack
Haarentfernung mit Warmwachs

Kirchenstraße 20 · 5151 Nußdorf a.H.
+43 6276 21150 · d.th@gmx.at



**Wir suchen zur Verstärkung unseres
Teams ab sofort eine/n zuverlässige/n:**

ELEKTROTECHNIKER/IN

**Wir freuen uns auf deine aussagekräftige
Bewerbung per E-Mail oder Post**

mangelberger GMBH
Bad – Heizung – Elektrotechnik
Sportplatzstraße 1
5151 Nußdorf a. H.
Tel.: 06276/ 504
Fax: 06276/ 504-20
office@mangelberger.info
www.mangelberger.info

Wir stellen Lehrlinge ein



5152 Michaelbeuern 60 Tel. 0664/4746512

Wir bilden aus!

☐ Heizung
☐ Sanitär
☐ Solar
☐ Wärmepumpen

Die

pfarre.nußdorf⁺

vermietet nette Wohnung (ca. 65 m2)
im Bäckerweg 6 (Ortsmitte)
mit

1 Wohnküche, 2 Zimmer, Bad, WC,
Kellerraum, 1 Pkw Abstellplatz
Mitbenützung Garten

Interessenten melden sich bitte bei der
Pfarre Nußdorf a. H
Tel. 06276/208 oder 0676/8746 5102

**Die Freiwillige Feuerwehr Nußdorf a. H.
sucht dringend eine/n
Änderungsschneider*in!**

Die fertig „abgesteckte“ Kleidung (braune
Uniform) wird zugestellt und auch wieder
abgeholt.

**Interessierte melden sich bitte bei
OFK Stefan Miklis unter
0664/ 10 753 31**



IMPRESSUM des AMTLICHEN MITTEILUNGSBLATTES:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Nußdorf am Haunsberg, Hauptstraße 17, 5151 Nußdorf am Haunsberg; Tel.: 06276/8811, Fax: DW 20, E-Mail: meldeamt@nussdorf.at, Homepage: www.nussdorf.salzburg.at – **Druck:** Kubeos.at – **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Waltraud Brandstetter – **Gestaltung:** Doris Gamisch – **Verlagspostamt:** 5110 Oberndorf bei Salzburg – Die öffentlichen Beiträge von Vereinen und sonstigen Institutionen in dieser Gemeindezeitung geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder, diese müssen sich nicht mit der Meinung des Herausgebers decken. Für die Herkunft von Beiträgen, Fotos o.ä. in diesen Vereins- bzw. Institutionsbeiträgen wird seitens der Gemeinde oder des Verantwortlichen nicht haftet.